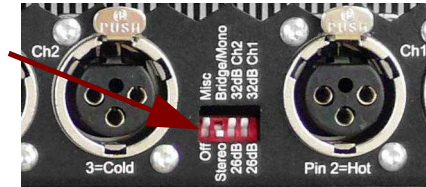


Hoellstern Konfigurator1 V77 (Win / Mac / Linux)

Kurzanleitung zur Bedienung

1. RS-232 aktivieren: MISC-Schalter auf der Verstärker-Rückseite bei Ch1 / Ch2 auf Schalterstellung oben stellen (Umschalter RS-232 / RS-485).



2. Verstärker an Netz anschließen und über RS-232 Adapter mit PC verbinden.

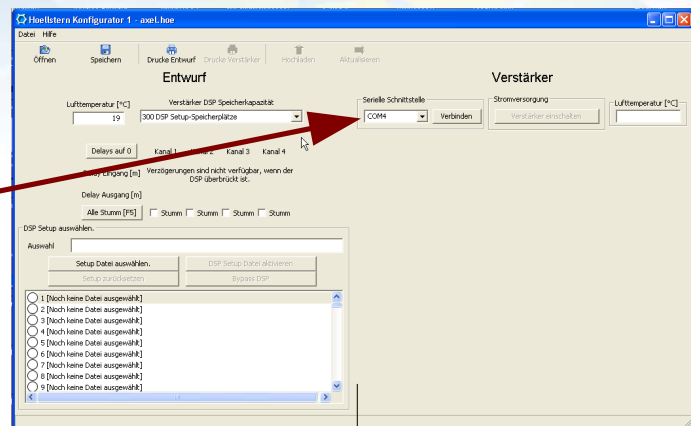


3. Schalterstellung Frontseite „1“ oder „0“.



4. Software Konfigurator1 starten.

Schnittstelle COM-Port (USB) auswählen und auf „Verbinden“ klicken.



Links: Entwurf-Fenster

Rechts: Verstärker-Fenster

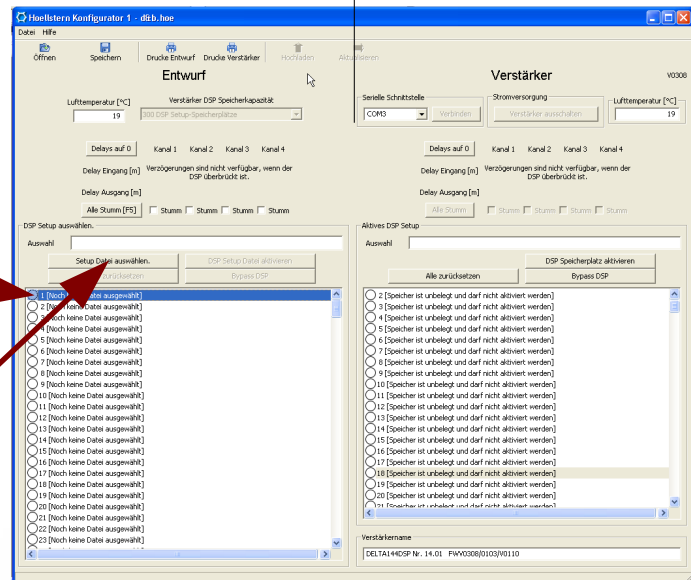
5. Verstärker ist verbunden.

Zusätzlich zum Entwurf-Fenster wird auch das Verstärker-Fenster angezeigt.

6. Setup für das Entwurf-Fenster wählen.

Speicherplatz auswählen:
In linkes Fenster klicken.

Button „Setup Datei auswählen“
klicken (Auswahlfenster öffnet sich).



Anmerkung:

Die Hoellstern Setup-Kontainer werden grundsätzlich als gezippte Dateien versendet. Nach Erhalt müssen diese in ein definiertes Verzeichnis auf dem Computer entpackt werden. Die Setup-Kontainer beinhalten eine Setup-Dokumentation als *.pdf Datei.

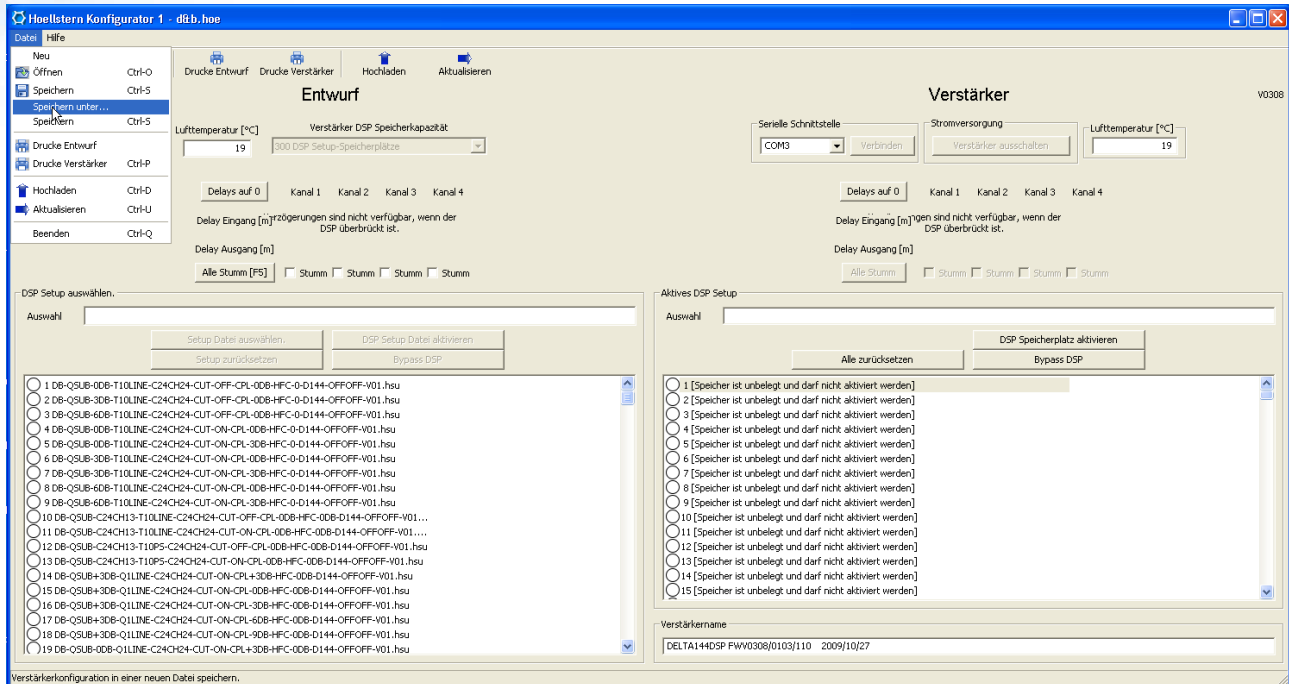
Jetzt können die Setup-Dateien aus dem definierten Verzeichnis markiert werden, und über „öffnen“ in das Entwurf-Fenster geladen werden. Die Files werden ab dem zuvor markierten Speicherplatz im Entwurf-Fenster eingefügt. Eine mehrfache Auswahl von Setup-Dateien erfolgt mit folgenden Tastenkombinationen:

Fortlaufende:	Erste mit Maus markieren, dann Shift + Pfeil unten
Alle:	Strg + A
Selektiv:	Strg + Auswahl mit Maus

Über Fenster „Auswahl“ können Setup-Namen im Entwurf- und im Verstärker-Fenster gefiltert werden: Es werden nur die Datei-Namen angezeigt, die die eingegebene Zeichenfolge enthalten.

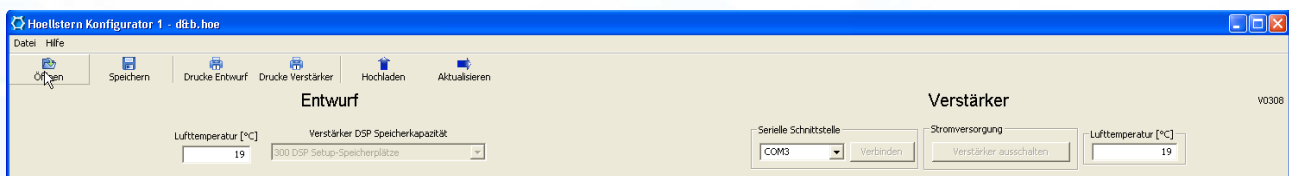
7. Auswahl speichern.

Die im Entwurf-Fenster zusammengestellte Setup-Konfiguration kann als „*.hoe“ Datei über „Datei“ „speichern unter“ mit eigenem Namen gespeichert werden. Diese „*.hoe“ kann zu jeder Zeit wieder aufgerufen werden und die zuvor zusammengestellte Setup-Konfiguration wird in das Entwurf-Fenster geladen. *Anmerkung: Die „*.hoe“ Datei beinhaltet nicht die Setup-Dateien *.hsu, sondern nur deren Name und deren Speicherort.*



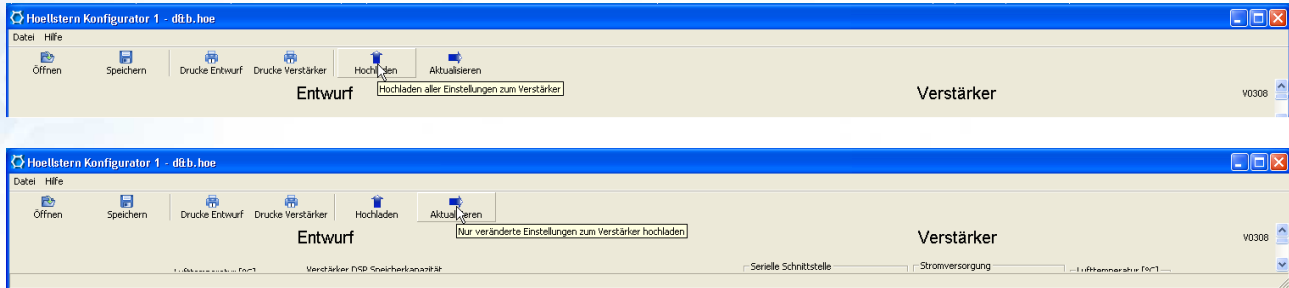
8. *.hoe Verzeichnis öffnen.

Über Button „Öffnen“ kann die im *.hoe definierte Setup-Auswahl in das Entwurf-Fenster geladen werden.



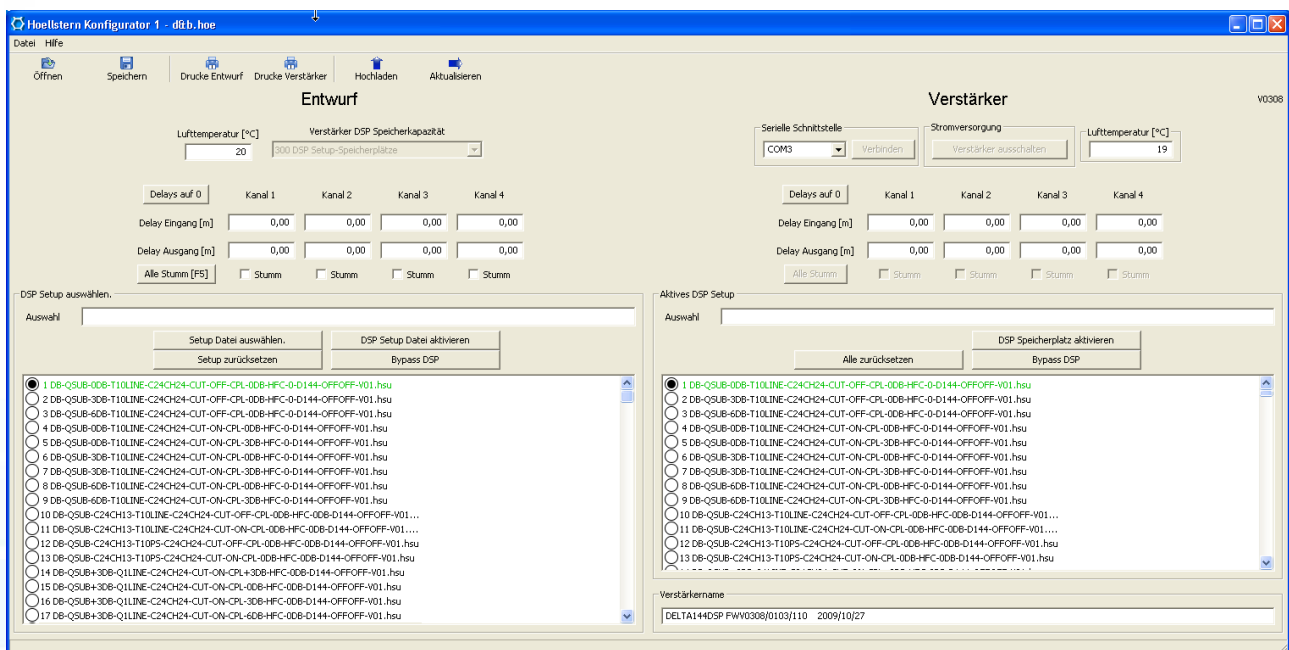
9. Setups auf den Verstärker hochladen.

Über Buttons „Hochladen“ (alle Dateien werden neu geladen) bez. „Aktualisieren“ (nur Veränderungen werden geladen) können die im Entwurf-Fenster zusammengestellten Setups auf den Verstärker hochgeladen werden.



10. Setups aktivieren und Delay einstellen.

Speicherplatz markieren und über Button „DSP Speicherplatz aktivieren“ aktivieren. Ein aktives Setup wird mit einem schwarzen Punkt und einer grünen Schrift markiert. Ein- und Ausgang-Delay können für jeden Kanal definiert werden. Mit Button „Delays auf 0“ werden alle Delay-Einstellungen auf Null zurückgesetzt.



11. DSP ausschalten.

Mit Button „Bypass DSP“ kann der DSP ausgeschaltet werden. Hierbei handelt es sich um einen Hardware-Bypass. Der Verstärker arbeitet ohne Signalverzögerung.